

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

83 (25.3.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 83. (Zweites Blatt)

Dienstag den 25. März

1873.

Bekanntmachung.

Nr. 7084. Besetzung des erledigten Kaminsfegerdistriktes Mühlburg betreffend.

Die Gemeinderäthe der Landgemeinden des Bezirks werden unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 14. Januar d. J. Nr. 1033 — Tagblatt Nr. 20 — weiter in Kenntniß gesetzt, daß der darnach neugebildete I. Kaminsfegerdistrikt des Landbezirks, umfassend die Orte Beiertheim, Büchig, Bulach, Darlanden, Grünwinkel, Hagelsfeld, Knielingen, Mühlburg, Rindheim, Rüppurr, Teutsch, und Welschneureuth, unter Einem provisorisch dem Kaminsfegermeister Johann Pfeiffer von Mühlburg, z. J. in Neustadt, sowie der II. Distrikt, umfassend die Orte Blankenloch, Eggenstein, Friedrichsthal, Graben, Hochletten, Leopoldshafen, Liedolsheim, Lintenheim, Ruffheim, Spöck und Stafforth dem Kaminsfegermeister Geiß in Ruffheim übertragen wurde.

Die Uebernahme des Dienstes durch die genannten beiden Kaminsfeger nach der neuen Eintheilung erfolgt am 15. April d. J.; auf gleichen Tag tritt Kaminsfeger Beck von Mühlburg vom Dienste zurück.

Dies ist in den Gemeinden öffentlich zu verkünden.

Karlsruhe, den 18. März 1873.

Großb. Bezirksamt.
B e c h e r t.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße 27 ist auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Keller, zu vermieten. Näheres im untern Stock im Laden.

* Karlsstraße 8 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör und halbem Hausgarten, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im zweiten Stock des Hinterhauses.

Kreuzstraße 3 ist auf 23. Juli eine Stiege hoch eine Wohnung mit Wasserleitung, bestehend in 4 ineinandergehenden Zimmern nebst Alkov, Küche, 2 Speicherkammern, 2 Abtheilungen Keller, Antheil am Trockenspeicher u. zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Laden zu erfahren.

* Kriegsstraße 49 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, 3 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Gas- und Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine für sich abgeschlossene, trockene und freundliche Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansardenzimmer und sonstigen Bequemlichkeiten, ist wegen Wegzug auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 20.

* Eine Wohnung von 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung ist Langestraße 134 im dritten Stock auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Eine schöne Wohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern, einer Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller, ist auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 3a unterer Stock.

* Kleine Herrenstraße 18 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Küche, Speicherkammer, Keller, Holzstall und Antheil am Waschkhaus, auf 23. Juli zu vermieten; daselbst ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Bleichstraße 60, ganz nahe am Sallen-

waldchen, ist ein freundliches, möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder bis 1. April zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

* Zwei freundliche, elegant möblirte Zimmer sind an einen oder zwei Herren bis 1. April zu vermieten: Langestraße 113 zwei Stiegen hoch.

* Langestraße 93, Eingang Kronenstraße, ist ein schön möblirtes Zimmer, parterre auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. April zu vermieten.

* Ein großer, trockener und verschließbarer Raum wird zur Aufbewahrung von Waaren in oder außerhalb der Stadt zu mieten gesucht von

Rud. Heilbronner,
Langestraße 11.

Dienst-Anträge.

* Auf Ostern werden gesucht: für nach Baden, Pforzheim, Schwesingen, Bruchsal, Durlach, Mühlburg und Karlsruhe: Köchinnen, welche besseren Küchen selbstständig vorstehen können; Wirtschaftsköchinnen, Kaffeeköchinnen, tüchtige Kellnerinnen und Mädchen, welche bürgerlich kochen können und den häuslichen Arbeiten sich unterziehen. Näheres durch das Bureau für Arbeitnachweis von F. J. Müller, Amalienstraße 15.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Amalienstraße 27 im Laden.

* Es werden auf Ostern zwei Mädchen zu einer kleinen Familie gesucht, wovon das eine sogleich eintreten könnte: Marienstraße 22 im zweiten Stock.

* Ein junges, einfaches Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und etwas nähen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen neue Waldstraße 44 im zweiten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich und selbstständig kochen kann und schon in größeren Häusern war, sowie ein Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich den häuslichen Geschäften willig unterzieht, finden auf Ostern Stellen: Herrenstraße 4, 2. Stock.

*21. Ein gesittetes Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann, wird gegen guten Lohn auf Ostern gesucht: Waldstraße 41.

* Eine ältere, fleißige Person, welche kochen kann, wird sogleich oder bis Ostern in Dienst gesucht: Waldstraße 89.

*21. Eine Köchin, die selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Akademiestraße 4.

* Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine gute Stelle. Näheres Kriegsstraße 7 zu ebener Erde.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf Ostern eine Stelle. Näheres Hirschstraße 19 im 3. Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sowie ein Zimmermädchen von gutem Charakter und solider Aufführung, welches schön nähen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, werden von einer einzelnen, älteren Dame auf Ostern gesucht. Näheres Stephaniendstraße 74 parterre.

Dienst-Gesuche.

*21. Ein fleißiges, reinliches Mädchen vom Lande, welches noch nicht lange hier dient, sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, schön nähen und bügeln kann, sucht bei einer kleinen, besseren Familie, die nur ein Mädchen beschäftigt, auf Ostern Dienst. Zu erfragen in Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen, sowie waschen, putzen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf Ostern eine Stelle: Zirkel 15 im zweiten Stock.

* Zwei reinliche, fleißige Mädchen, welche noch nie hier gedient haben, schön nähen und stricken können, suchen auf Ostern Stellen. Zu erfragen Schwanenstraße 12.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 17.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut kochen, nähen, bügeln, überhaupt den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht bei einer ruhigen Familie auf Ostern eine Stelle. Näheres Langestraße 122 im 2. Stock.

* Ein Mädchen von auswärt, das noch nicht diente, schön nähen kann und auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine ordentliche Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 2 im 2. Stock.

* Ein Mädchen sucht auf Ostern in einem Hotel als Zimmermädchen oder in einem Gasthaus als Kellnerin eine Stelle. Zu erfragen Gasthaus zum Kranz, Langestraße.

* Ein gefestigtes Mädchen, welches gut kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 16 im 1. Stock (Neubau).

Für Hafner.

2.1. 6-8 tüchtige, auf Banornamenten eingewöhnte Hafner suche ich gegen Lohn- oder Accordarbeit zu sofortigem Eintritt.

Adolf Zost, Rüppurrer Landstraße 46.

*2.2. **Steindrucker,** ein geübter, findet dauernde Beschäftigung bei **C. Nagel,** Akademiestraße 26.

Köchin = Gesuch.

* Eine Köchin, welche perfekt kochen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Ritterstraße 9. Ohne gute Zeugnisse wird Niemand angenommen.

Lehrlings = Gesuch.

* Ein junger Mensch, der Lust hat, die Wagnererei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sogleich oder auf Ostern in die Lehre treten bei **Martin Lang,** Wagnermeister, Spitalstraße 22.

Stelleantrag.

* In die Buffets mehrerer Trinkhallen eines Sodawassergeschäfts in einer größeren Stadt werden für die Dauer der Sommerfaison einige anständige Mädchen gesucht. Näheres ist entgegen zu nehmen: Zirkel 11, Eingang durch das Hofthor, eine Stiege hoch.

Laufdiens-Antrag.

* Eine reinliche Person wird auf den 1. April in einen Laufdienst gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelle = Gesuch.

* Ein gewandter, gut empfohlener Kammerdiener, welcher gut serviren kann, sucht sofort eine Stelle am liebsten auswärts. Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Empfehlung.

* Eine junge, fleißige Frau empfiehlt hiermit sich einem hiesigen Publikum zum Waschen und Bügeln. Näheres Kronenstraße 2 im Seitenbau.

Anerbieten.

* Eine junge Frau, welche mehrere Jahre Krankenpflegerin war und mit der Wartung der Kranken vertraut ist, übernimmt Nach-

wachen zu jeder Zeit. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Am Sonntag Nachmittag wurde durch die Kriegsstraße und Langestraße ein **goldener Uhrenschlüssel** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Langestraße 126 bei E. Brückner abzugeben.

Bauplag zu verkaufen.

* Im Bahnhofstheil ist ein Bauplag von 34,58 □ Ruthen um annehmbaren Preis zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt E. Brückner, Langestraße 126.

*2.1. **Kleien und Futtermehl** wird billigst verkauft bei **Bäcker Däubert,** Jähringerstraße 11.

Schaufenster zu verkaufen.

3.1. Die zwei Schaufenster in meinem Hause Langestraße 175b (ganze Spiegelscheiben) nebst Läden und Holzverkleidung verkaufe ich um annehmbaren Preis.

S. Landauer, Langestraße 104.

Verkaufsanzeigen.

Zu verkaufen sind neue Möbel: 1 Kanapee 25 fl., 1 massive polirte Bettlade nebst Kopf- und Kopfschloß 30 fl., 1 Seegrasmattlage 8 fl., verschiedene Bettladen mit oder ohne Kopf, Kommode, Pfeilerschrankchen, Waschkommode, 2 gleiche Cyffonniere, Wasch- und Nachtsche, verschiedene Tisch- und Küchentische, 1- und 2-thürige Kästen, Küchenschranke, 2 Bücherschränke, Kinderbettlädchen, Dvalische, Wasserbänke, Fußschmel, verschiedene Koffer, Strohhühle: von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus.

* Eine neue, noch nie gebrauchte **Handnähmaschine** ist billig zu verkaufen: Bel- fortstraße 4 im vierten Stock.

2.1. **Beiertheimer Chauffee 8** ist ein acht Monate alter „**Windhund**“, große Race, zu verkaufen.

*2.1. Langestraße 156, im dritten Stock, werden billig verkauft: 2 Borthüren, 1 Schie- nenherd, 1 in der Küche zu heizender Koch- ofen und 1 Badewanne.

Eine ganz neue, noch gar nicht in Gebrauch gewesene **Sowe & Baker-Maschine** von Junker & Ruh, hauptsächlich für Schnei- der und Kleidermacherinnen geeignet, ist zu verkaufen: Waldstraße 89. Zu erfragen Nach- mittags von 2-6 Uhr.

* **Weißer leinene Lumpen,** etwas große Stücke, werden behändig angekauft, das Pfund zu 9 kr., sowie auch **Zeitungs- papier.** Adressen nimmt Herr **W. V. Schwab,** Ama- lienstraße 19, gefälligst an.

Kaufgesuche.

* Ein kleines, gut erhaltenes **Kinder- wägelchen** wird zu kaufen gesucht: Karls- straße 41 im dritten Stock.

Ein **Herrenschräbisch** und 1 ein- thüriger **Kleiderschrank,** gebraucht aber noch in gutem Zustande, werden zu kaufen ge- sucht: Franenstraße 4 im 2. Stock.

Zu kaufen wird gesucht: ein noch gut er- haltener **Herrenschräbisch:** Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Theaterplätze zu vergeben.

* Es sind im Großh. Hoftheater zwei halbe Plätze (Sperrsitze) ungerade Tour neben ein- ander von fest an bis zum Neujahr zu ver- geben. Näheres bei Logenbeschlößer **Schub,** Herrenstraße 32.

Privat-Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

2.1. Unser Bureau befindet sich von heute an im vormals Gräßlich Langenstein'schen Hirschgarten, Eingang Langestraße. Karlsruhe, den 25. März 1873.

Rheinische Baugesellschaft Karlsruhe.

Kaffee-Lager

J. Schuhmacher, 3.2.

Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

Aecht westphälischen

Schinken, Göttinger Cervelatwurst, veron. Salami, pommerische Gänsebrüste und Gänsekeulen

empfehlen **Louis Dörle,** Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische

Kieler Bündlinge

sind eingetroffen. **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Condensirte

Schweizermilch

empfehlen zum Fabrikpreis die Büchse zu 35 fr. **Louis Dörle,** Großherzoglicher Hoflieferant.

Heute:

frische Schellfische, Cabeljau, Soles, Kopsjalat.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Aecht türkischer Honig,

ein sehr gutes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Katarrh und Brustleiden, sowie auch zum Essen sehr angenehm.

Derselbe wird in allen Städten Deutsch- lands als vorzüglich anerkannt und bestens empfohlen von

Demetrius Toschitz aus Belgrad.

NB. Verkauf auf dem Markplatz zu Karls- ruhe.

1868r Kasselberger à 30 fr.,
1870r Klingelberger à 24 fr.
per Flasche incl. Flasche empfiehlt
in vorzüglichen Qualitäten

6.6. **Louis Lauer,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

NB. Bei Abnahme von 12
Flaschen gewähre einen Rabatt.

Westphälischen
Pumpernickel
empfehlen **Louis Dörle,**
Großherzogl. Hoflieferant.

3.2. **Schweinefett,**
vorzüglichstes und bestes **Butterschmalz**
empfehlen äußerst billigt
J. Schuhmacher,
Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

Médaille de la Société des sciences industr., Paris.
Keine grauen Haare mehr!
Melanogène
von Diequemare aîné, in Rouen. Fabrik, Place
de l'Hôtel-de-Ville, 47. Um augenblicklich Haar
und Bart in allen Nuancen, ohne Gefahr für die
Haut zu färben. — Dieses Färbemittel ist das Beste
aller bisher da gewesenen. Gen.-Depot **F. WOLFF**
& SOHN, BERLIN & KARLSRUHE und alle
ersten Coiffeurs und Parfumeurs.

Cocos-Seife,
Mandel-Seife,
Glycerin-Seife, transparente,
per Stück 6 fr., 3 Stück 15 fr. und
1 Duzend 54 fr.,
empfehlen

12.4. **Fr. Spelter.**

6.4. **Rauchtabake,**
fein Schnitt, aus der Tabakmanufac-
tur **Strasbourg,** empfiehlt in vorzüg-
licher Waare bestens
Ph. J. Steinhäuser.

Specialität.
Achte
Schwarze Guipures
in Seide und Lamas,
ächte und Imitations-
Valenciennes,
Points
in größter Auswahl zu be-
deutend ermäßigten Preisen
bei **N. L. Homburger,**
Langestraße 203.
Spitzengegenstände.

Glacéhandschuhe

mit ein und zwei Knöpfchen sind in sehr
schönen Modefarben, schwarz, schwarz mit
weißer Naht und ganz weiß, in solider
Waare bei mir eingetroffen 2.1.

Wilh. Wolf,
88 Langestraße 88, neben dem Museum.

82a. Neue Sendung 82a.
eleganter
Confirmanden-Anzüge

ist eingetroffen und empfiehlt solche zu
den billigsten Preisen. 3.1.
Berliner Herren-Kleider-Confection,
Langestraße 82a, Ecke der Lammstraße.

Hüte
in
großer Auswahl
von 1 fl. 45 fr. an
bei
Wilhelm Finckh,
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

**Damen- und Kinder-
Schürzen**

in Moirée, Leine, Piqué, Jaconnet und
Shirting empfehle sowohl fertig als auch
nur gezeichnet in größter Auswahl.

3.1. **C. A. Kindler,**
Langestraße 177.

Kindertleidchen von Piqué und
Leinen,
Tragkleidchen von Moll und Piqué,
Hütchen, elegante Façon,
Läckchen in den verschiedensten Sorten,
Strümpfe und **Söckchen,**
Wagendecken und **Wickeldecken,**
Windelhosen und **Corsetten**
empfehlen wir in großer Auswahl billigt.
Weiß & Kölsch.

* **Rohrstühle**
werden schön und dauerhaft gestochen bei
Graf, Dreher, Jäyringerstraße 27.

3.1. Für die **Kindergarderobe**
empfehle ich in größter Auswahl und in
den neuesten Mustern:

- Tragmäntel,**
- Tragkleidchen,**
- Laufkleidchen,**
- Hütchen,**
- Vorläppchen,**
- Schuhe** und
- Wagendecken,**
- Unterröckchen,**
- Rittelchen** u. s. w.

C. A. Kindler,
Langestraße 177.

Baseler Unterjacken
— aus Gesundheits-Crêpe —

für Herren und Damen
haben wir eine neue Sendung erhalten
und empfehlen dieses anerkannt gute Fabrikat
zur gefälligen Abnahme.
Weiß & Kölsch.

* Das Reuwaschen von seidnen und wol-
lenen Gegenständen, als: Kleider, Shawls,
Teppiche, Tischdecken, Spigen, Bänder und
Handschuhe, das Paar zu 5 Kreuzer, ebenso
das tägliche Waschen und Kräuseln aller Ar-
ten Federn besorgen schön und baid
Geschwister **Oppenheimer,**
Amalienstraße 14, Ecke der kleinen Herrenstraße.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Abend frische **Leber-** und **Grie-
benwürste,** sowie **Schwartenwagen** bei
Louis Benzinger.

Todesanzeige.
Heute Vormittag 8 1/2 Uhr verschied
nach kurzer Krankheit im Alter von 66
Jahren unser lieber Gatte, Vater, Schwie-
gervater, Großvater und Bruder
J. M. Langenbacher,
Großherzoglicher Oberrechnungs Rath.
Karlsruhe, den 23. März 1873.
Die Beerdigung findet Dienstag Vor-
mittag 10 Uhr statt.
Friederike Langenbacher,
geb. Vorholz.
Emilie Bögelin, geb. Lan-
genbacher.
Hermann Bögelin.

Dankagung.
* Allen denen, welche unsern nun in
Gott ruhenden Gatten, Onkel und Groß-
onkel, **Heinrich Kull,** Schuhmacher-
meister, zu seiner letzten Ruhestätte beglei-
teten, unsern innigsten, herzlichsten Dank.
Karlsruhe, den 23. März 1873.
Die trauernde Gattin:
Mannette Kull, geb. Hermann.

* Dem schönen Ludwig zu seinem 50jährigen Geburtstag ein dreifach donnerndes, vom Markt schallendes, bis in die Sophienstraße knallendes Hoch!

Cäcilien-Verein.

Mittwoch den 26. d. M. findet im großen Eintrachtsaal das 4. Konzert statt. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Eintrittskarten für Fremde:
in den Saal zu 1 fl. 45 kr.
auf die Gallerie zu — fl. 48 kr.
sind in den Musikalienhandlungen von Dörr, Frey und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Bezüglich des Einführungsrechtes werden die Mitglieder auf die genaue Befolgung der §§. 9 und 10 der Gesellschafts-gesetze aufmerksam gemacht.

Vor dem Eintritt Unberechtigter wird nachdrücklich gewarnt.

Der Aufenthalt in dem Musiksaal ist nur den Mitwirkenden gestattet.

Der Vorstand.

Turngemeinde Karlsruhe.

Eingetretener Hindernisse wegen findet heute Abend keine Turnübung statt.

Karlsruhe, den 25. März 1873.
Der Turnrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 25. März. II. Quart. 42. Abonnementsvorstellung. Oberon, König der Elfen. Feenoper in 3 Akten von C. M. v. Weber. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 26. März. Theater in Baden. Viel Lärm um nichts. Lustspiel in 5 Akten von Shakespeare. Anfang 7 Uhr.

Vormerkung auf nummerirte oder Pogenpläge wollen gefl. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht werden.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 21. März. Friedrich Julius, Vater Gustav Scherer, Secretär.
- 22. " Emil Gustav, Vater Nikolaus Heilig, Schlosser.
- 22. " Wilhelm Ludwig und Auguste Marie (Zwillinge), Vater Adolf Kiefer, Friseur.
- 22. " Marie Frieda, Vater Max Garmer, Schneider.
- 23. " Josefine Antonie, Vater Mathias Luz, Schneider.
- 23. " Friedrich Heinrich Jakob, Vater Johann Michart, pens. Stallknecht.
- 23. " Leopold, Vater Adolf Bamberger, Kaufmann.
- 24. " Emil, Vater Ferdinand Schuler, Expeditionsgehilfe.

Todesfälle:

- 22. März. Sefie, alt 1 Monat 1 Tag, Vater Feldwebel Fröhlich.
- 22. " Heinrich Kull, Schuhmachermeister, ein Ehemann, alt 70 Jahre.
- 23. " Johann Langendäcker, Großh. Oberrechnungsrath, ein Ehemann, alt 65 Jahre.
- 23. " Leopold, alt 11 Stunden, Vater Kaufmann Bamberger.
- 24. " Emil, alt 15 Tage, Vater Schreiner Keller.
- 24. " Wilhelm Luc, alt 1 Jahr 22 Tage, Vater Schuhmacher Weis.
- 24. " Gottlieb Lorenz, Schuhmacher, ein Ehemann, alt 72 Jahre.

Haarleidenden ZUR Nachricht.

Das unter persönlicher Controle des Professor Dr. med. M. Langenbeck, Hannover, angefertigte Hornstoff-Präparat, im „Ausland“ 12, Ueberland und Meer 10, Hausfreund 12 etc. speciell behandelt, dient zur Erhaltung eines gesunden Haarwuchses, zur Stärkung und Wiedergesundung kranker Haarzwiebel, sowie zur Vermeidung der Kahlköpfigkeit. Flacons, mit Siegel und Namen des Prof. Dr. Langenbeck versehen, sind allein ächt zu haben in **Carlsruhe** bei **Th. Brugier**, Waldstrasse 10. 12.8.

2.1. Geschäfts-Anzeige.

Allen geehrten Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich in Folge der freundschaftlichen Trennung der Firma **Kraut & Hartung** auf eigene Rechnung ein Möbeltapezier- und Decorationsgeschäft **Steinstrasse 7** fortführe.

Dankend für das bisher geschenkte Zutrauen, bitte ich, dasselbe gef. auch auf mein nunmehr allein führendes Geschäft übertragen zu wollen und werde mir alle Mühe, gestützt auf Mittel und Kenntnisse, geben, meine geehrten Kunden reell und äußerst billig, mit geschmackvoller Arbeit verbunden, zu bedienen.

Karlsruhe, den 22. März 1873.

Eduard Hartung,

Steinstrasse 7, Tapezier und Decorateur, Steinstrasse 7.

Sommer-Paletots

in großer Auswahl von 12 fl. an bei

Wilhelm Finckh,
Ecke der Langen- und Herrenstrasse.

Fußbodenlache und Bodenwische

in vorzüglichen Qualitäten nebst sämtlichen Materialien zur Selbstbereitung hierzu empfiehlt billigt

Ferd. Schneider, Amalienstrasse 29.

Louis Döring in Carlsruhe,

Ecke der Bitter- und Langenstrasse, empfiehlt seine Anstalt für kleine Druckarbeiten zur raschen und billigen Anfertigung von

Visiten- und Adresskarten

5.5. in den neusten Schriften.
(100 einzellige Glacé-Karten kosten 48 kr.)

* **Einige Zeit**
Carroussel-Belustigung
vor dem Ettlingerthor bei der Schießwiese.
Carl Gross.